

Genau hingeschaut

LVR-InfoKom im Roland Berger Benchmarking

➤ **Bereits zum vierten Mal hat sich LVR-InfoKom an einem unabhängigen Leistungsvergleich mehrerer öffentlicher IT-Häuser beteiligt. Die Ergebnisse belegen, dass das Systemhaus des LVR auf vielen Feldern gut aufgestellt ist – was letztlich den Kunden zugutekommt.**

Um die eigene Leistungsfähigkeit jenseits der „nackten“ Kennzahlen richtig einschätzen zu können, beteiligt sich LVR-InfoKom regelmäßig an unabhängigen Vergleichsstudien. Angesichts von wachsendem Kostendruck ist dies ein wichtiges Mittel zur Ermittlung eigener Stärken und Schwächen. Hierzu gehört unter anderem das „Public Sector IT Benchmarking“ der Roland Berger Strategy Consultants GmbH, an dem sich das LVR-Systemhaus 2014 bereits zum vierten Mal beteiligt hat.

Im Zuge dessen wurden mehr als 20 große, öffentlich-rechtliche IT-Dienstleister im Rahmen vergleichbarer Cluster analysiert. Dabei ergab sich bereits aus der Einteilung eine wichtige Aussage: LVR-InfoKom wurde dem Cluster „Allrounder“ zugeordnet, also jenen Unternehmen, die sich durch ein umfassendes Angebot in den klassischen Bereichen (Anwendungsentwicklung und -betreuung, Rechenzentrum und Schulung) und zudem Schwerpunkten in mehreren weiteren Bereichen auszeichnen. Die Ergebnisse der Studie wurden im ersten Halbjahr 2015 kommuniziert. Das Ergebnis weist für LVR-InfoKom

in einigen Kennzahlenbereichen gute Positionen aus, zeigt aber auch auf, in welchen Feldern zukünftig noch Entwicklungspotenziale gehoben werden können. Hier ein kurzer Auszug :

- ▶ **Hohe Produktivität:** Im Bereich der Finanzkennzahlen weist LVR-InfoKom ein überdurchschnittliches Ergebnis beim Verhältnis Umsatz je Vollzeitbeschäftigtem auf.
- ▶ **Schnelle Hilfe:** Die Servicezeiten des hauseigenen UHD (InfoKom Service Center) liegen deutlich über dem Durchschnitt – und dies bei einem vergleichsweise geringen Anteil des UHD an den Gesamtkosten sowie dem zweitniedrigsten Wert bei den einzelnen Ticketkosten.
- ▶ **Moderne Personalpolitik:** Insgesamt zeigt sich auch ein gutes und ausgewogenes Ergebnis im Bereich Personal. Der Frauenanteil liegt mit 30 Prozent im Verhältnis zur Gesamtzahl der Beschäftigten sowie der Führungskräfte deutlich über dem Durchschnitt. Ebenfalls positiv ist die vergleichsweise junge Altersstruktur von 42,9 Jahren, die guten Ergebnisse bei den Kennzahlen zur Fort- und Weiterbildung sowie die gute Ausbildungstätigkeit.
- ▶ **Green IT:** Die beiden von LVR-InfoKom betriebenen Rechenzentren zeichnen sich durch einen überdurchschnittlich hohen Grad an Energieeffizienz aus. Nicht um-

sonst sind diese mit dem TÜV-Zertifikat „Energieeffizientes Rechenzentrum“ ausgezeichnet worden.

- ▶ **Luft nach oben:** Der Virtualisierungsgrad in den LVR-Rechenzentren ist mit 50 Prozent hingegen eher unterdurchschnittlich. Dies gilt es im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung weiter voranzutreiben – wie bei allen anderen Punkten, in denen die Vergleichsstudie auf Optimierungsmöglichkeiten hinweist und Handlungsempfehlungen ausspricht.

FAZIT

Insgesamt ein gutes Ergebnis, doch auch hier gilt: Wer rastet, der rostet. Deshalb wird LVR-InfoKom seine Leistungserbringung auch in Zukunft hinterfragen und von externen Prüfinstanzen bewerten lassen. Dabei stellt die Teilnahme an Vergleichsanalysen eine wichtige, aber nicht die einzige Säule dar. Ebenfalls von großer Bedeutung sind die Zertifizierungsverfahren des TÜV im Rahmen der ISO-Norm und andere externe Audits, die zu einer kontinuierlichen Überprüfung und Weiterentwicklung der eigenen Leistung verpflichten. Aktuell wurde die Zertifizierung zur ISO 27001 nach erfolgreichem Audit im Mai 2015 erneuert.

AUTOR: ROBERT HELFENBEIN, LVR-INFOKOM

VITAKO Stellenmarkt

Zukunft gestalten

– Attraktive Jobs bei öffentlichen IT-Dienstleistern

VITAKO
Bundes-Arbeitsgemeinschaft der
Kommunalen IT-Dienstleister e.V.
www.vitako.de



www.vitako.de/stellenmarkt